DER ALTE MÜNSTERLÄNDER COWBOY,
(Muen.Cowboy)

Text u. Musik: Egon Poppe, 3-1992

Der alte münsterländer Cowboy,
man hatte viel von ihm gehört,
er war bekannt im ganzen Lande,
der alte Cowboy und sein Pferd.
Seine Freiheit war sein Leben,
was wollte er auf Erden mehr,
nur sein Pferd war ihm geblieben,
und dafür gab er alles her.

1. Sein Pferd, das hat zu ihm gestanden
   in jeder Not und in Gefahr,
   es hat ihm so oft geholfen
   und war immer für ihn da.
   Und der Klang von seinen Hufen
   war Musik in seinen Ohr'n,
   für ein Leben mit dem Pferde,
   ja, dafür war er gebor'n!

2. Und sein Pferd, das hieß Luise,
   war die Vielfalt im Geblüt,
   es fehlte ihm die reine Rasse
   und der Adel vom Gestüt.
   Das Pferd, es war sein ganzes Leben,
   er wollt' es missen nimmermehr,
   es hatte ihm so viel gegeben,
   deshalb liebte er es sehr!

3. Der alte münsterländer Cowboy
   träumt' von der Weite der Prärie,
   doch sein Zuhause war'n die Pferde,
   nicht der Saloon von Laramy!